

Lektion 7 Das 1000 jährige Reich

Die Offenbarung ist das einzige Buch in der Bibel, welches eine Zeitangabe über das messianische Friedensreich macht. Nicht selten wird argumentiert, dass aufgrund der Symbolik in der Offenbarung wir nicht alles wortwörtlich verstehen können. Dass die Offenbarung voller Symbolik ist stimmt. Doch es gibt keinen Anlass nun bei den 1000 Jahren auf einmal auf Symbolik zu wechseln. Denn wie wir gesehen haben, bestätigt Daniel und die Offenbarung zusammen, dass die Zeiten, genauso wie sie geschrieben stehen zu verstehen sind. Die 3,5 Jahre, oder 42 Monate oder 1260 Tage. Da handelt es sich immer um genaue Zahlen. Die Tausend Jahre werden uns innert kürzester Zeit in der Offenbarung sechsmal genannt. Das unterstreicht die Richtigkeit dieser Zeitangabe. Über die Umstände der 1000 Jahre erfahren wir kaum etwas in der Offenbarung. Es scheint, dass es Gott nicht für wichtig erachtete, das noch einmal zu erklären. Denn im AT finden wir viele Hinweise auf das 1000 jährige Reich. Was wir allerdings nur in der Offenbarung finden, ist die Länge und dass Satan am Schluss noch einmal einen Aufstand startet.

Nach der grossen Trübsal wird es eine Übergangszeit geben, bis das 1000 jährige Reich beginnt. In dieser Zeit werden der Antichrist und der falsche Prophet gerichtet. Die Beiden werden als erste in den feurigen Pfuhl geworfen. (Alle anderen welche nicht im Glauben an Jesus gestorben sind, werden erst nach dem 1000 jährigen Reich gerichtet). Auch wird das Gräuelbild der Verwüstung weggenommen. Und die Völker werden gerichtet. Joel 4,1-3. Hier wird es um die Stellung gehen, welche die Völker im Zusammenhang mit Israel bezogen haben. Und alle gläubigen aus dem Alten Bund werden nun auch zum ewigen Leben auferstehen. Denn diese waren bis zu dem Zeitpunkt noch nicht verherrlicht. Auch wird Satan dann für 1000 Jahre gebunden. Offenbarung 20,1-3 Dann beginnt das 1000 jährige Reich.

Was sind die Wesensmerkmale?

Jesaja 2,2-4 Diese Stelle gibt uns eine Sicht, was die Wesensmerkmale sein werden. Weisung wird von Zion ausgehen. Das Wort Gottes wird von Jerusalem verkündet. Die Heiden werden sich nach Jerusalem aufmachen um Weisung zu erfahren. Und Jesus wird richten, so dass die zerstrittenen Parteien ihre Schwerter niederlegen und ihre Spiesse auf die Seite stellen. Auch wenn es unterschiedliche Meinungen geben wird, so wird es keinen Krieg mehr geben. Es herrscht Frieden. In Jesaja 11,6-10 können wir lesen, dass sich dieser Frieden sogar auf die Tierwelt auswirken wird. Die Wölfe und die Lämmer werden beieinander wohnen und es wird nichts passieren. Denn die ganze Erde wird voll mit Erkenntnis des Herrn sein. Es geht zurück in den paradiesischen Zustand. Im 65. Kapitel des Jesaja wird uns auch wieder so etwas von diesem Reich beschrieben. **Jesaja 65,18-25** Es werden keine Kinder mehr im Kindsalter sterben. Und wer hundert Jahre nicht erreicht gilt als verflucht. Und Gott wird Antworten bevor die Menschen nach ihm rufen und ehe sie reden wird er hören. Auch da wird uns wieder gesagt, dass Wolf und Lamm miteinander im Frieden leben werden. Doch es wird auch klar gesagt dass es Verfluchte geben wird im 1000 jährigen Reich. Wie kommt das? Die Völker sind alle gerichtet und die Juden werden den rettenden Messias erkannt haben. Darum ist davon auszugehen, dass es zu Beginn des 1000 jährigen nur gläubige Menschen geben wird. Doch im Laufe der Jahre werden neue Menschen in das Reich hineingeboren. Diese Menschen werden von ihren Eltern die Sündige Natur Adams erben. Die Versuchung durch Satan wird nicht da sein, (der ist eingesperrt) doch trotzdem wird auch im 1000 jährigen reich der Mensch die Möglichkeit haben, sich gegen Gott aufzulehnen. Aus den Versen von Jesaja kann man zum Schluss kommen, dass Gott dem Menschen 100 Jahre die Möglichkeit gibt um sich im Glauben an Jesus zu wenden. Wird die Person das nicht tun, so wird sie sterben. Ich gehe davon aus, dass im 1000 Jährigen reich nur ungläubige sterben werden. Das erklärt auch, warum wir in der Bibel nirgends von einer Auferstehung der Heiligen aus dem 1000 jährigen Reich lesen.

Jesus der König

Sowohl AT wie NT lehren, dass Jesus als König auf dem Thron Davids sitzen und Israel sowie wie die Heiden regieren wird.

Jesaja 9,5-6; Lukas 1,30-33 Auch während des 1000 jährigen Reiches wird Jesus als König herrschen. Und weil es eben noch nicht der Himmel ist, wird er mit eisernem Stabe richten. **Offenbarung 12,5** Es wird eine knallharte Monarchie herrschen. Denn die Menschen die dort leben, besitzen immer noch ihre sündhafte Natur. Doch der Teufel ist eingesperrt. Es bleibt nichts anderes übrig, als gegen seinen eigenen Willen in diesem von Gott regierten Reich zu leben. Das wird nicht allen passen. Und darum wird es auch Menschen geben, welche in der Zeit geboren werden und im Fluch sterben.

Die Entrückten

An der Königsherrschaft sind auch die beteiligt, welche bei ihrer ersten Auferstehung bereits den verherrlichten Leib bekommen haben. Die entrückte Gemeinde, die in Jesus gestorbenen, die Heiligen aus dem alten Bund, die Märtyrer aus der Trübsal und die 144000 versiegelten. **Offenbarung 20,4-6** Während Israel das irdische Gottesvolk sein wird, werden die Auferstandenen der ersten Auferstehung das himmlische Gottesvolk sein. Von ihrer Stellung her, zeigt sich ganz klar, dass sie über Israel und den Völkern stehen, denn Israel und die Völker, werden unter der Herrschaft sein und die Auferstandenen sind Mitregierende.

Israel im 1000 jährigen Reich

Israel nimmt eine Sonderrolle ein. Gott hat schon viele Bünde mit Israel geschlossen, diese waren immer einseitig. Und deren Erfüllung hängen allein von Gott ab. Und da Gott zu seinen Verheissungen steht, wird er sie zu seiner Zeit auch alle erfüllen.

Bund mit Abraham.

Spannend ist, dass Israel noch nie das ganze verheissene Land innehatte. Selbst unter Salomo nicht. Diese Verheissung wird sich erst im 1000 jährigen Reich erfüllen. Da Abraham an der Auferstehung der Heiligen aus dem alten Bund dabei sein wird, erfüllt sich auch die Zusage, dass er, (Abraham) das Land besitzen wird.

Das Versprechen mit der Rückführung aus der Zerstreung

Gott hat versprochen, dass er alle Juden wieder nach Israel versammeln wird. Wir leben in einer Zeit wo wir einiges von dem wieder erleben dürfen. Doch die Verheissung auf die vollständige Rückführung ist noch nicht erfüllt. Diese wird sich im 1000 jährigen reich erfüllen. Davon spricht **Jesaja 11,10-12.**

Der Bund vom Thron Davids

Jesaja verspricht, dass auf dem Thron Davids einer sitzen wird, dessen Königreich kein Ende hat. Jesaja 9,5-6. Mit ganz sicherer Gewissheit können wir sagen, dass es sich hier nicht um David handelt. Nein sein Nachfolger ist Jesus. Und im tausendjährigen Reich wird er den Thron besteigen und so wird sich auch diese Verheissung vollends erfüllen.

Der neue Bund

Jeremia 31,31-34 Was für eine Verheissung an Israel. Alle Israeliten werden den Herrn erkennen. Das Gesetz wird in ihr Herz geschrieben sein. Sie werden mit ihrem Herzen Gottes Willen tun. Auch das wird sich im 1000 jährigen Reich erfüllen. Wir sehen also, dass 1000 jährige Reich ist nicht einfach so eine Zeit in der der Teufel mal weggesperrt ist und die Menschen noch 1000 Jahre länger auf das neue

Jerusalem warten müssen. Nein es ist eine Zeit, wo sich viele Verheissungen über Israel erfüllen werden. Israel wird seine Sonderstellung einnehmen als Volk Gottes auf dieser Welt.

Die Völker

Die Völker werden der Retter der Juden erkennen. **Jesaja 25,7** Die Herrlichkeit Gottes wird sich über der ganzen Erde offenbaren. Hes, 43,2. Es wird nichts mehr hinderlich sein. Und so werden alle Menschen von der Herrlichkeit durchdrungen. Die Völker werden nach Jerusalem pilgern um den Herrn zu suchen. Jes. 2,2-4 (ist weiter oben bereits erwähnt). Alle Heiden werden nach Jerusalem ziehen um das Laubhüttenfest zu feiern. **Sacharja 14,16+17**

Das Ende

Wie bereits erwähnt berichtet uns die Offenbarung, dass am Ende der Tausend Jahre der Teufel noch einmal einen Aufstand gegen Jesus machen wird. **Offenbarung 20,7-8** Es wird noch einmal eine riesige Menge von Menschen geben. Durch natürliche Geburten und eine geringe Todeszahl geht das sehr schnell. Natürlich werden darunter auch Menschen sein welche sich nur widerwillig der Herrschaft des Messias beugen. Gott der Herr will keine Sklaven, sondern Menschen, welche ihn aus freien Zügen lieben. Darum muss es eine letzte Versuchung geben, die das Herz der einzelnen Menschen aufzeigt. Und auch ist klar was der Teufel tun wird, sobald er noch einmal frei wird. Er wird sich gegen Gott aufmachen. Was aber doch bedrückend ist, ist dass die Menge derer die sich für dieses Unterfangen des Teufels benutzen lassen so viel ist, wie der Sand am Meer. Was für eine Tragödie. Nach all den Segnungen und himmlischen Freuden während der Tausend Jahre, lieber Satan als Gott zu dienen. „Das ist wahrscheinlich der Gipfel der Torheit und der Schuld!“ (Rene Pache)

Da der Himmel für Satan nun verschlossen ist, wird er auf Erden noch ein letztes Mal sich aufmachen um gegen Gott zu kämpfen. Doch dieses Mal wird es keine Schlacht geben, nein jetzt macht Gott dem Ganzen ein jähes Ende. **Offenbarung 20,9**